

Quartalsbericht per 31. März 2007

für die Aktionärinnen und Aktionäre der BB BIOTECH



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG

Quartalsbericht

Aktionärsbrief	4
Kennzahlen	5
Wertschriftenpositionen per 31. März 2007	6
Konsolidierter Quartalsabschluss	8–11
Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss	12–16
Corporate Governance	16
Aktionärsinformationen	17

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Der Aktienkurs von BB BIOTECH legte im ersten Quartal 2007 um 6% zu und schloss bei CHF 97.50. Die Differenz zwischen Aktienkurs und Innerem Wert sank auf 1.6%. Damit sind wir unserem Ziel, den Discount nachhaltig zu minimieren, einen grossen Schritt näher gekommen.

Insgesamt entsprach die Entwicklung der BB BIOTECH-Beteiligungen im ersten Quartal 2007 der Entwicklung des Biotech-Marktes. Sehr erfreulich entwickelte sich unsere Kernbeteiligung Gilead, die einmal mehr ihre Führungsposition auf dem Gebiet neuer Therapien zur Behandlung von AIDS unter Beweis stellte. Affymetrix profitierte vom steigenden Marktanteil ihrer Produkte und der gerichtlichen Bestätigung ihrer umfassenden Patente auf dem Gebiet der Genexpressionsanalyse.

Amgen, eines der grössten Biotech-Unternehmen und eine unserer kleinen Beteiligungen, musste mehrere Rückschläge hinnehmen. Insbesondere zeigten mehrere Studien, dass die Dosierung von Erythropoietin-Substituten (ESAs) beschränkt werden sollte, um einen maximalen Nutzen bei gleichzeitig minimierten Nebenwirkungen zu erzielen. Diese Ein-

schränkung dürfte die Anwendung der Medikamente limitieren und die Wachstumsraten von Amgen mittelfristig reduzieren.

Im Berichtszeitraum investierten wir neu in die französische NicOx sowie die kalifornische Optimer Pharmaceuticals. Damit befinden sich sieben europäische Beteiligungen im Portfolio der BB BIOTECH, die nun über 35% ausmachen. NicOx ist führend in der Entwicklung neuer Wirkstoffe auf der Basis der „NO-Technologie“. NicOx' wichtigstes Entwicklungsprojekt könnte in der Schmerztherapie gegenüber den heute verfügbaren Wirkstoffen deutliche Vorteile bringen. Unsere zweite neue Beteiligung, Optimer Pharmaceuticals, entwickelt neue Wirkstoffe gegen Infektionskrankungen, darunter ein neues Mittel zur Behandlung von CDAD (Clostridium difficile-associated diarrhea – Antibiotika-assoziierte Diarrhöe). Der Börsengang von Optimer zählte zu den erfolgreichsten IPOs im ersten Quartal.

Für das zweite Quartal 2007 rechnen wir mit wichtigen klinischen Ergebnissen von mehreren unserer Portfoliounternehmen, welche die Therapien von Krankheiten wie Hepatitis C

oder bestimmten Krebserkrankungen deutlich verbessern könnten.

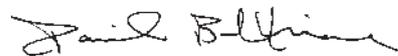
Im Berichtszeitraum konnten die Aktienkurse noch nicht von dem fortgesetzt starken Ertrags- und Gewinnwachstum der Biotech-Unternehmen profitieren. Wir sehen daher attraktive Bewertungen im Sektor und rechnen für den Rest des Jahres mit steigenden Aktienkursen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

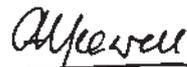
Der Verwaltungsrat der BB BIOTECH AG



Prof. Dr. med. Thomas Szucs
Präsident



Prof. Dr. David Baltimore



Dr. Clive Meanwell

Kennzahlen

Kursentwicklung

Inhaberaktie (Schweiz):	
31.12.2006–31.03.2007	+6%
Inhaberaktie (Deutschland):	
31.12.2006–31.03.2007	+6%
Inhaberaktie (Italien):	
31.12.2006–31.03.2007	+5%
Innerer Wert (in CHF):	
31.12.2006–31.03.2007	-2%
Performance seit Gründung pro Jahr:	
15.11.1993–31.03.2007	+12%
Outperformance (Innerer Wert)	
vs. Nasdaq Biotech-Index (NBI)	
seit Gründung:	+184%



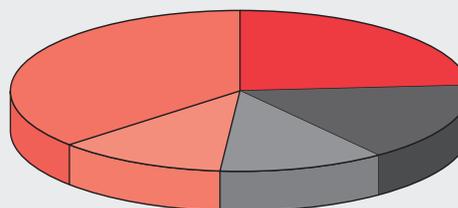
Performance-Angaben dividendenadjustiert

■ BB BIOTECH

Quelle: Datastream

Portfolio per 31.03.2007

Wertschriften:	CHF 2 570 Mio.		
■ Actelion	24%	■ Celgene	16%
■ Gilead	12%	■ Genentech	12%
■ Kleinere Beteiligungen	36%		



Mehrjahresvergleich BB BIOTECH

	12 Monate	2006	2005	2004	2003
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 330.3	2 241.8	2 068.9	1 796.4	1 750.0
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 259.1	2 252.9	2 279.9	1 914.4	1 939.2
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	23.9	23.9	25.7	25.7	27.8
Handelsvolumen (in CHF Mio. p.a.)	2 427.0	1 972.2	1 919.6	1 853.0	1 796.0
Gewinn (in CHF Mio.)	94.0	297.4	318.0	202.8	179.3
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	97.50	93.80	80.50	69.90	62.95
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	59.87	57.73	51.64	44.51	40.15
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	59.40	57.64	51.58	45.05	40.65
Kursperformance (inkl. Dividende)	16.4%	19.1%	19.5%	14.6%	10.8%
Höchst/Tiefst Aktienkurs in CHF	99.00/71.20	93.80/71.20	82.35/64.70	79.80/58.70	74.75/47.00
Höchst/Tiefst Aktienkurs in EUR	60.90/45.71	58.00/45.71	53.00/41.51	51.20/37.90	48.40/31.66
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(9.9%)	(10.3%)	(12.7%)	(15.2%)	(18.8%)
Dividende (in CHF)	nm	2.00	1.80	2.40	2.50
Investitionsgrad (Quartalswerte)	112.2%	110.8%	98.8%	97.8%	94.0%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.03%	0.71%	0.64%	0.63%	0.64%
– davon erfolgsabhängige Entschädigung	0.29%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Wertschriftenpositionen per 31. März 2007

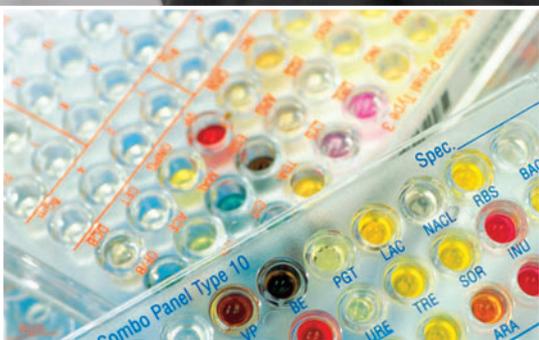
Anzahl Gesellschaft	Veränderung Wertschriften	seit 31.12.2006	Währung	Kurswert Kurs	In % der in Mio. CHF	In % der Wertschriften	In % der Eigenkapitals	Gesellschaft
Actelion	2 141 430	49 730	CHF	283.25	606.6	23.6%	26.9%	9.4%
Celgene	6 517 439	20 000	USD	52.46	417.7	16.3%	18.5%	1.7%
Gilead	3 251 109	360 000	USD	76.65	304.4	11.8%	13.5%	0.7%
Genentech	2 952 600	727 500	USD	82.12	296.2	11.5%	13.1%	0.3%
Roche Holding GS	800 100	30 000	CHF	215.00	172.0	6.7%	7.6%	<0.1%
Biogen Idec	3 115 320	–	USD	44.38	168.9	6.6%	7.5%	0.9%
Vertex Pharmaceuticals	3 118 200	–	USD	28.04	106.8	4.2%	4.7%	2.5%
Genzyme	1 152 584	–	USD	60.02	84.5	3.3%	3.7%	0.4%
Affymetrix	2 000 000	–	USD	30.07	73.5	2.9%	3.3%	2.9%
Elan	3 882 755	1 032 755	USD	13.29	63.0	2.5%	2.8%	0.8%
Basilea Pharmaceutica	200 000	–	CHF	282.25	56.5	2.2%	2.5%	2.2%
Zymogenetics	2 900 000	700 000	USD	15.56	55.1	2.1%	2.4%	4.3%
Amgen	500 000	(750 000)	USD	55.88	34.1	1.3%	1.5%	<0.1%
The Medicines Company	1 100 000	(1 271 602)	USD	25.08	33.7	1.3%	1.5%	2.1%
BioXell	447 194	(13 325)	CHF	51.00	22.8	0.9%	1.0%	8.5%
NicOx	702 404	702 404	EUR	19.75	22.5	0.9%	1.0%	1.5%
Arena Pharmaceuticals	1 000 000	–	USD	10.86	13.3	0.5%	0.6%	1.6%
Rigel Pharmaceuticals	1 000 000	–	USD	10.86	13.3	0.5%	0.6%	4.0%
Keryx Biopharmaceuticals	939 311	–	USD	10.52	12.1	0.5%	0.5%	2.2%
Incyte	947 166	(300 000)	USD	6.59	7.6	0.3%	0.3%	1.1%
Epigenomics	1 000 000	–	EUR	3.98	6.5	0.3%	0.3%	5.9%
Optimer Pharmaceuticals	400 000	400 000	USD	9.71	4.7	0.2%	0.2%	2.0%
Anadys Pharmaceuticals	66 800	(1 930 700)	USD	3.97	0.3	<0.1%	<0.1%	0.2%
Total					2 576.3	100.2%	114.0%	
Derivate								
Basilea Pharmaceutica Call Optionen (short)	(200 000)	(200 000)	CHF	29.97	(6.0)	(0.2%)	(0.3%)	
Total Wertschriften					2 570.3	100.0%	113.7%	
Flüssige Mittel (netto)					(177.8)		(7.9%)	
Andere Verbindlichkeiten					(133.4)		(5.8%)	
Total					2 259.1		100.0%	
BB BIOTECH Inhaberaktien ¹⁾	1 233 312	(930 393)			120.2			
Total					<u>2 379.3</u>			

¹⁾ Entspricht der Summe aller in der Schweiz, Deutschland und Italien gehaltenen Aktien inklusive der 2. Handelslinie. Schlusskurse siehe Seite 5.

Wechselkurse per 31.03.2007:

USD/CHF: 1.2217

EUR/CHF: 1.6252



**„BB BIOTECH setzt auf die Gewinner
der Biotech-Branche. Das beweist
die Performance.“**

Der Unternehmer P.R. (61) aus Grenchen war früher aktiv in der Politik und ist begeisterter Sportler.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000, nicht testiert)

Aktiven	31.03.2007	31.12.2006	Passiven	31.03.2007	31.12.2006
Umlaufvermögen			Kurzfristiges Fremdkapital		
Flüssige Mittel	16 593	12 191	Bankverbindlichkeiten	175 000	164 000
Forderungen gegenüber Brokern	18 808	1 665	Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	38 227	10 909
Wertschriften	2 576 252	2 539 780	Wertschriften short	5 994	49
Übrige Forderungen	96	93	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	19 202	8 593
			Steuerabgrenzungen	163	138
	2 611 749	2 553 729		238 586	183 689
			Langfristiges Fremdkapital		
			Wandelanleihe	107 475	108 500
			Verbindlichkeit aus Option	6 595	8 668
				114 070	117 168
			Total Fremdkapital	352 656	300 857
			Eigenkapital		
			Aktienkapital	23 900	23 900
			Eigene Aktien	(111 811)	(188 568)
			Kapitalreserven	979 018	958 655
			Bilanzgewinn	1 367 986	1 458 885
				2 259 093	2 252 872
Total Aktiven	<u>2 611 749</u>	<u>2 553 729</u>	Total Passiven	<u>2 611 749</u>	<u>2 553 729</u>
Innerer Wert pro Aktie in CHF	99.67	103.65			
Verwässerter Innerer Wert bei Ausübung von 1 160 093 Aktien (31.12.2006: 1 111 111 Aktien) aus der teilweisen Pflicht-Wandelanleihe BB BIOTECH, Wandelpreis CHF 86.20	99.01	102.89			

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Konsolidierte Erfolgsrechnung für die am 31. März abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	01.01.–31.03.2007	01.01.–31.03.2006
Betriebsertrag		
Nettogewinn aus Wertschriften	–	162 805
Zinsertrag	35	74
Dividendenertrag	991	–
	1 026	162 879
Betriebsaufwand		
Nettoverlust aus Wertschriften	34 380	–
Zinsaufwand	1 854	786
Fremdwährungsverluste netto	52	933
Verwaltungsaufwand	8 898	2 456
Übriger Betriebsaufwand	1 840	1 281
	47 024	5 456
Betriebsergebnis vor Steuern	(45 998)	157 423
Steueraufwand	25	25
Periodengewinn/(-verlust)	<u>(46 023)</u>	<u>157 398</u>
Gewinn/(Verlust) pro Aktie in CHF	(2.07)	6.27
Durchschnittlich ausstehende Aktien	22 201 492	25 098 160
Verwässerter Gewinn/(Verlust) pro Aktie in CHF	(2.02)	6.27
Durchschnittlich ausstehende Aktien nach Verwässerung	22 781 538	25 098 160

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 31. März abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bilanzgewinn	Total
Bestand am 1. Januar 2006	25 700	(35 438)	1 083 253	1 206 368	2 279 882
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	(28 863)	5 672	–	(23 190)
Periodengewinn	–	–	–	157 398	157 398
Bestand am 31. März 2006	<u>25 700</u>	<u>(64 301)</u>	<u>1 088 925</u>	<u>1 363 766</u>	<u>2 414 090</u>
Bestand am 1. Januar 2007	23 900	(188 568)	958 655	1 458 885	2 252 872
Dividende	–	–	–	(44 876)	(44 876)
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	76 757	18 299	–	95 056
Verbindlichkeiten aus Optionen	–	–	2 064	–	2 064
Periodenverlust	–	–	–	(46 023)	(46 023)
Bestand am 31. März 2007	<u>23 900</u>	<u>(111 811)</u>	<u>979 018</u>	<u>1 367 986</u>	<u>2 259 093</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Konsolidierte Mittelflussrechnung für die am 31. März abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	01.01.–31.03.2007	01.01.–31.03.2006
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	148 795	219 865
Ausgaben Wertschriftenkäufe	(222 067)	(462 480)
Dividenden	991	–
Zinseinnahmen	34	65
Zinsausgaben	(1 162)	(49)
Zahlungen für Dienstleistungen	(10 656)	(4 513)
Steuerzahlungen	(2)	–
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	(84 067)	(247 112)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Dividendenzahlung	(29 169)	–
Zinszahlung Wandelanleihe BB BIOTECH	(7 000)	–
Käufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	(156 739)	(201 278)
Verkäufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	270 429	162 417
Kredite	11 000	92 000
Wandelanleihe	–	200 000
Kommission	–	(3 000)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	88 521	250 139
Fremdwährungsdifferenz	(52)	(933)
Zunahme Flüssige Mittel netto	4 402	2 094
Flüssige Mittel netto am Anfang des Jahres	12 191	1 166
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	16 593	3 260
Flüssige Mittel	16 593	3 260
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	<u>16 593</u>	<u>3 260</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB BIOTECH AG (die Gesellschaft) ist eine an der Schweizer Börse, im Prime Standard Segment der Deutschen Börse sowie im Star Segment in Italien notierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die zu 100% in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften BIOTECH FOCUS N.V., BIOTECH INVEST N.V., BIOTECH TARGET N.V. und BIOTECH GROWTH N.V., die alle in Curaçao domiziliert sind.

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeines

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ sowie den Vorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Kotierung von Investmentgesellschaften erstellt. Die Konsolidierung erfolgte aufgrund der nach einheitlichen Richtlinien erstellten Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften. Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt mit Ausnahme der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (inklusive Derivate Instrumente), welche „at fair value through profit or loss“ gehalten werden, aufgrund von historischen Werten. Die Erstellung des IFRS-konformen konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, welche Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen der laufenden Periode haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen. Per 1. Januar 2007 sind neue IFRS Standards anzuwenden. Die Gruppe wendet sämtliche für sie relevanten und nachfolgend aufgeführten Standards seit 1. Januar 2007 an. Im Übrigen kommen dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie in der konsolidierten Jahresrechnung 2006 zur Anwendung.

Für die Gruppe per 1. Januar 2007 neu anzuwendende Standards:

– IFRS 7 (effective January 1, 2007) – Financial Instruments: Disclosures.

Aus der Anwendung des neuen Standards IFRS 7 resultieren erweiterte Offenlegungen.

Nachfolgende Standards, Interpretationen und Ergänzungen zu bereits veröffentlichten Standards, die ab dem 1. Januar 2008 oder danach zwingend erforderlich werden, wurden nicht vorzeitig übernommen:

– IFRS 8 (effective January 1, 2009) – Operating Segments

– IAS 23 (revised 2007, effective January 1, 2009) – Borrowing Costs

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen von IFRS 8 sowie des überarbeiteten IAS 23 und kam zu der Schlussfolgerung, dass dieser neue Standard und der überarbeitete Standard keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben. Die Gruppe wird den Standard IFRS 8 sowie den überarbeiteten Standard IAS 23 ab dem 1. Januar 2009 übernehmen.

Konsolidierungsbasis

Der konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die Gesellschaft und die von ihr kontrollierten Tochtergesellschaften. Kontrolle liegt üblicherweise vor, wenn die Gesellschaft direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte einer Tochtergesellschaft besitzt und die finanzielle und operative Tätigkeit der Gesellschaft bestimmt werden kann. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt unter Anwendung der Purchase-Methode. Alle gruppeninternen Geschäftsvorgänge, Gruppenguthaben und -schulden werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert. Als einheitliches Abschlussdatum gilt für alle in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften der 31. März.

Umrechnung von Fremdwährungen

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaften wird in Schweizer Franken – der Referenzwährung der Gruppe – dargestellt. Geschäftsvorgänge in ausländischen Währungen werden mit dem am Tag des Geschäftsvorganges gültigen Wechselkurs umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in ausländischen Währungen werden am Ende der Periode mit dem am Bilanzstichtag gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die Umrechnungsdifferenzen der Einzelabschlüsse werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Wechselkursdifferenzen aus Wertschriftenbeständen „held at fair value through profit or loss“ werden als Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften erfasst.

Wertschriften

Wertpapiere und Derivate sind nach den Bewertungsgrundsätzen von IAS 39 bewertet und werden als „held at fair value through profit or loss“ klassifiziert. Sie werden anfänglich zu Anschaffungskosten und anschliessend fortlaufend anhand von Marktwerten oder gängigen Bewertungsmodellen, wie Black-Scholes und Discounted Cash Flow Model, basierend auf den Marktkonditionen am Bilanzstichtag zu Fair Values bewertet. Käufe und Verkäufe von Wertschriften werden am Handelstag verbucht. Alle Gewinne bzw. Verluste aus Wertschriftenverkäufen/-käufen werden als realisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften am Tag des Handels in der Erfolgsrechnung berücksichtigt. Veränderungen im Fair Value der Wertschriften werden in der Periode ihrer Entstehung als unrealisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften in der Erfolgsrechnung verbucht. Wertpapiere und Derivate werden nicht mehr ausgewiesen, sobald die Rechte und Pflichten auf die Gegenpartei übergegangen sind.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

Basierend auf der Ausnahmeregelung in IAS 28 für Venture-Capital-Organisationen, Anlagefonds und gleichartige Gesellschaften werden Kapitalanlagen in Associates in Übereinstimmung mit IAS 39 behandelt.

Bankverbindlichkeiten

Bankverbindlichkeiten werden zunächst zum Fair Value bewertet, bereinigt um angefallene Transaktionskosten; danach entspricht die Bewertung dem Barwert der zukünftigen Verpflichtungen; etwaige Differenzen zwischen dem Erlös (bereinigt um die Transaktionskosten) und dem Rückkaufwert werden in der Erfolgsrechnung verbucht, wobei mit dem effektiven Zinssatz gerechnet wird. Bankverbindlichkeiten werden als laufende Verbindlichkeiten klassifiziert, es sei denn, die Gruppe verfüge über ein unbedingtes Recht, die Fälligkeit der Schuld auf mindestens 12 Monate nach dem Bilanzstichtag aufzuschieben.

Wandelanleihe

Der Fremdkapitalanteil der Wandelanleihe wird anhand von marktüblichen Zinssätzen vergleichbarer Anleihen ohne Zwangswandlungskomponente ermittelt. Dieser Betrag repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und wird bis zur Tilgung durch Ausübung oder bis zum Verfall in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Restbetrag wird der Wandlungskomponente zugewiesen, welche im Eigenkapital ausgewiesen wird. Die Kosten wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital und der Erfolgsrechnung zugewiesen. Um die Lieferverpflichtung aus der Pflicht-Wandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden im Eigenkapital ausgewiesen. Die Kaufverpflichtung aus den Call-Optionen repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtung und ist in der Bilanz unter dem Posten Verbindlichkeit aus Option erfasst.

Eigene Aktien

Eigene Aktien und Derivate auf eigene Aktien werden vom Eigenkapital abgezogen. Analog dazu erhöht ein Short-Bestand an eigenen Aktien das Eigenkapital. Sämtliche Gewinne und Verluste aus dem Handel mit eigenen Aktien werden direkt den Kapitalreserven gutgeschrieben/belastet.

3. Wertschriften (in CHF 1 000)

Die Zusammensetzung der Wertschriften kann der Tabelle „Wertschriftenpositionen per 31. März 2007“ auf Seite 6 entnommen werden.

Wertveränderung pro Anlagekategorie vom 1. Januar 2007 bis 31. März 2007 (inkl. Wertschriften short)

	Börsennotierte Aktien	Derivate Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2007 zu Marktwerten	2 539 780	(49)	2 539 731
Käufe	227 551	–	227 551
Verkäufe	(160 522)	(2 122)	(162 644)
Realisierte Gewinne	2 804	49	2 853
Realisierte Verluste	(17 721)	–	(17 721)
Unrealisierte Gewinne	113 026	–	113 026
Unrealisierte Verluste	(128 666)	(3 872)	(132 538)
Nettoverluste aus Wertschriften	(30 557)	(3 823)	(34 380)
Endbestand per 31.03.2007 zu Marktwerten	<u>2 576 252</u>	<u>(5 994)</u>	<u>2 570 258</u>

4. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 23.9 Mio. voll einbezahlten Inhaberaktien (31.12.2006: 23.9 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31.12.2006: CHF 1).

Vom 1. Januar 2007 bis zum 31. März 2007 wurden 1 903 938 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 93.79 gekauft und 2 834 331 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 96.35 verkauft.

Die Generalversammlung vom 26. März 2007 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 400 000 auf CHF 22 500 000 herabzusetzen. Aufgrund des gesetzlich vorgeschriebenen Schuldenerufes kann die Abwicklung dieser Transaktion erst im dritten Quartal 2007 durchgeführt werden. Bis dahin werden die zur Vernichtung bestimmten Aktien weiterhin in den Büchern der BB BIOTECH AG erscheinen. Weil die eigenen Aktien in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) direkt vom Eigenkapital abgezogen werden, wird die Kapitalherabsetzung keinerlei Auswirkungen auf den Inneren Wert der Gesellschaft haben.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

Per 31. März 2007 besteht ein genehmigtes Aktienkapital von CHF 10.6 Mio. (31.12.2006: CHF 12.5 Mio.) und ein bedingtes Aktienkapital von CHF 10.6 Mio. (31.12.2006: CHF 12.5 Mio.). Das bedingte Kapital besteht aus einer Tranche von CHF 5.3 Mio. zwecks Ausübung von Optionsrechten und einer Tranche von CHF 5.3 Mio. zwecks Ausübung von Wandel- und Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleiensobligationen oder anderen Finanzmarktinstrumenten der Gesellschaft eingeräumt wurden oder werden.

5. Verwaltungsaufwand (in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–31.03.2007	01.01.–31.03.2006
Vermögensverwaltung		
– Grundgebühr	2 291	2 218
– Erfolgsabhängige Entschädigung	5 748	–
Verwaltungsrat		
– Grundhonorar	229	222
– Erfolgsabhängige Entschädigung	575	–
– AHV Arbeitgeberbeitrag	55	16
	8 898	2 456

Das Entschädigungsmodell der BB BIOTECH AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind. Die Vergütung ist deshalb aktienkursabhängig und besteht aus einer Grund- und einer erfolgsabhängigen Entschädigung. Der Verwaltungsrat erhält eine Vergütung in der Höhe von 10% der Entschädigung der Vermögensverwaltung.

Grundentschädigung

Diese beträgt pro Jahr 0.4% der Börsenkapitalisierung und wird pro rata temporis per Quartalsende aufgrund des jeweiligen Schlusskurses der an der Schweizer Börse gehandelten Aktien berechnet.

Erfolgsabhängige Entschädigung

Die erfolgsabhängige Entschädigung beträgt pro Quartal für eine Kurssteigerung von 5 bis 10% per annum (p.a.) 0.19% des Kurswertes zum Ende der Vorperiode, für eine Steigerung von 10 bis 15% p.a. zusätzlich 0.25% und für eine solche von 15 bis 20% p.a. zusätzlich 0.31%. Die Preisbasis und damit die Hürde für die erfolgsabhängige Entschädigung erhöht sich nach jedem Quartal um den prozentualen Wert, für den zuletzt eine solche ausbezahlt wurde, mindestens aber um 5% p.a., maximal um 20% p.a. Die Hürden werden für alle Kapitalien (entsprechend den Kapitalerhöhungen zu unterschiedlichen Daten und Preisen) ab Datum ihrer Erstnotierung separat berechnet.

Aufgrund der Mindest-/Maximalperformance sowie der Berechnung über Lebenszeit kann es vorkommen, dass sich der massgebliche Kurswert am Ende eines schwachen Quartals immer noch über der Preisbasis für eine Erfolgsvergütung befindet. Umgekehrt führt eine Periode mit einer überdurchschnittlichen Kursentwicklung nicht zu einer Erfolgsvergütung, falls die Hürden dabei nicht übertroffen werden.

Die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung befinden sich per Ende des nächsten Quartals (30.06.2007) auf folgender Basis:

- 16 764 388 Aktien (70.1% der Gesellschaft): CHF 98.69
- 3 438 849 Aktien (14.4%): CHF 104.29
- 859 712 Aktien (3.6%): CHF 107.98
- 1 461 511 Aktien (6.1%): CHF 232.13
- 1 375 540 Aktien (5.8%): CHF 239.01

Am 26. März 2007 hat die Generalversammlung die Auszahlung einer Dividende von CHF 2.00 pro Inhaberaktie beschlossen, die Auszahlung erfolgte am 30. März 2007. In der Folge wurden die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung per 30. März 2007 um CHF 2.00 nach unten angepasst.

Die Berechnung der Entschädigung basiert ab dem 27. März 2007 bereits auf einem Aktienkapital von 22.5 Mio. Inhaberaktien (31.12.2006: 23.9 Mio.).

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

6. Geografische Aufteilung (in CHF 1 000)

Aktiven	31.03.2007	31.12.2006
USA	1 662 812	1 686 585
Schweiz	856 227	784 589
Irland	63 042	51 311
Italien	23 058	25 110
Deutschland	6 543	6 067
Grossbritannien	67	67
	2 611 749	2 553 729

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–31.03.2007	01.01.–31.03.2006
Schweiz	35 352	38 955
Deutschland	657	(41)
Grossbritannien	1	1
Italien	(1 425)	109
Irland	(4 524)	1 639
Curaçao	(8 527)	(2 218)
USA	(67 532)	118 978
	(45 998)	157 423

7. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung der verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 200 Mio. und USD 140 Mio. (31.12.2006: CHF 200 Mio. und USD 140 Mio.). Am 31. März 2007 hat die Gruppe Kredite im Wert von CHF 175 Mio. zu 2.60% p.a. beansprucht (31.12.2006: CHF 164 Mio. zu 2.52%).

8. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 31. März 2007 hat die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31.12.2006: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Die Geschäftsleitung bestätigt, dass per 31. März 2007 keine Verfahren bestehen, welche eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31.12.2006: keine).

9. Teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Die BB BIOTECH AG, Schaffhausen, hat folgende Kapitalmarkttransaktion getätigt:

Ausgabe teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Coupons:	3.5%
Wandelpreis:	CHF 86.20 (dividendenadjustiert)
Preisfestsetzung und Zuteilung:	16.12.2005
Lieferung und Zahlung:	06.01.2006
Laufzeit:	3 Jahre
Rückzahlung:	06.01.2009
Zwangswandlung:	Per 6. Januar 2009 erfolgt eine Zwangswandlung von bis zu 50% der ursprünglich ausgegebenen Anleihe.
Erfüllung der Lieferverpflichtung:	Aus Eigenbestand oder bedingter Kapitalerhöhung

Die obige Aufzählung ist nicht abschliessend. Für detaillierte Informationen siehe Prospekt zum 3.5% Partially Mandatory Convertible Bond 2006–2009. Der Prospekt kann bei der Gesellschaft kostenlos bezogen werden.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

Die Wandelanleihe wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) in einen Eigenkapital- und einen Fremdkapitalanteil unterteilt. Der Fremdkapitalanteil repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und ist in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Fremdkapitalanteil wurde anhand der Discounted-Cash-Flow-Methode mit einem Zinssatz von 2.5% bestimmt. Unter Berücksichtigung der Transaktionskosten entspricht der Eigenkapitalanteil dem Differenzbetrag des Emissionsvolumens zum Fremdkapitalanteil. Die Kommissionen von total CHF 3 Mio. wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital und der Erfolgsrechnung belastet.

Um die Lieferverpflichtung aus der Pflicht-Wandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen mit einem Strike von CHF 6.20 (dividendenadjustiert) und einer Laufzeit bis zum 15. Dezember 2008 erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) im Eigenkapital ausgewiesen. Die Kaufverpflichtung aus den Call-Optionen repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtung und ist in der Bilanz unter dem Posten „Verbindlichkeit aus Option“ erfasst. Es besteht keine Cash-Settlement-Option.

10. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 31. März 2007 sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit des konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

Corporate Governance

Verwaltungsrat und Aktienbesitz des Verwaltungsrates

Prof. Dr. Thomas Szucs (2003), Präsident (2004), Schweiz. Co-Chairman am European Center of Pharmaceutical Medicine. Chairman BioXcell S.A. 1 650 Aktien (dito per 31.12.2006).

Prof. Dr. David Baltimore (1993), Vizepräsident (2004), USA. Nobelpreisträger. Keine Aktien.

Dr. Clive Meanwell (2004), USA. Executive Chairman und Director The Medicines Company. 3 500 Aktien (dito per 31.12.2006).

Vermögensverwaltung

Die Bellevue Asset Management Gruppe ist im Mandatsverhältnis für die Fundamentalanalyse, das Portfoliomanagement, das Marketing sowie für die Verwaltung und Administration der BB BIOTECH verantwortlich.

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

Ein ausführlicher Corporate-Governance-Bericht befindet sich im Jahresbericht.

Aktionärsinformationen

Unternehmensprofil

BB BIOTECH beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB BIOTECH auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 23.9 Mio. nominal, 23 900 000 Inhaberaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Genehmigtes Kapital:	CHF 10.6 Mio.
Bedingtes Kapital:	CHF 10.6 Mio.
Aktionärsbasis, free float:	Institutionelle und private Anleger. 100% free float.
Valorennummer Schweiz:	144.158
WKN Deutschland und Italien:	888 509
ISIN:	CH0001441580
Wandelanleihe 3 1/2% 06–09:	Valorennummer: 2 355 519, ISIN: CH0023555193 (Kurs: Bloomberg: BIO06 Corp)

Aktionärsinformationen

- Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, Bloomberg, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com.
- Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB BIOTECH informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen.
- Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt.
- Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Bloomberg: BIO SW Equity NAV, BABB	in EUR	– Bloomberg: BBZ GY Equity NAV, BABB
		– Datastream: S:BINA		– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: Abfrage über BABB		– Reuters: Abfrage über BABB
		– Telekurs: Abfrage über BIO bzw. 85, BB1 (Investdata)		– Frankfurter Allgemeine Zeitung (D):
		– Finanz & Wirtschaft (CH), M2: 2x wöchentlich		2x wöchentlich
Aktienkurs:	in CHF (SWX)	– Bloomberg: BIO SW Equity	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZ GY Equity
		– Datastream: S:BIO		– Datastream: D:BBZ
		– Reuters: BIO.S		– Reuters: BIOZ.DE
		– Telekurs: BIO	in EUR (IM)	– Bloomberg: BBA IM Equity
				– Datastream: I:BBB
				– Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2007/2008

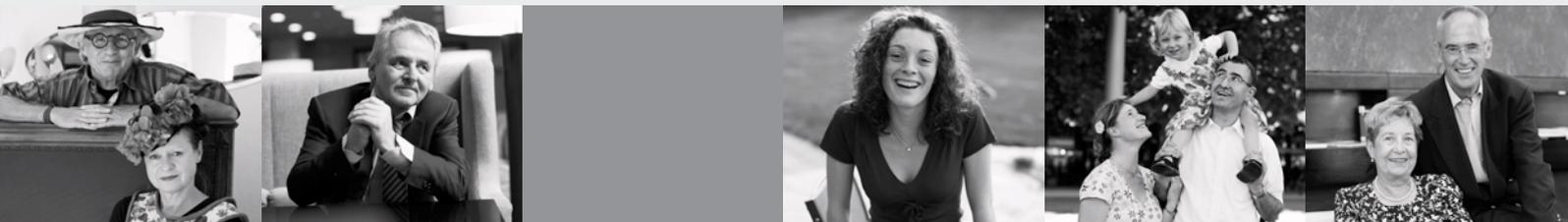
Halbjahresbericht:	7. August 2007, 07.30 Uhr MEZ
9-Monats-Bericht:	25. Oktober 2007, 07.30 Uhr MEZ
Geschäftsbericht 2007:	13. März 2008, 07.30 Uhr MEZ

BB Aktienplan

Der BB Aktienplan bietet langfristig orientierten Anlegern die Möglichkeit, BB BIOTECH-Aktien ohne Depotgebühren zu halten und/oder kostengünstig zu erwerben. Detailinformationen: BB Aktienplan, c/o SAG SIS Aktienregister AG, Postfach, CH-4609 Olten, Tel. +41 62 311 61 44, www.bbbiotech.com/bb-aktienplan.

Kontaktstelle für Investoren und Medien

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, CH-8700 Küsnacht, Tel. +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01, info@bellevue.ch



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG
Vordergasse 3, CH-8200 Schaffhausen
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG
Seestrasse 16/Postfach, CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01
Internet: <http://www.bellevue.ch>
E-Mail: info@bellevue.ch